

550451-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Generalplanungsleistungen - Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Holtwick

OJ S 179/2024 13/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Rosendahl

E-Mail: zentrale-vergabestelle@kreis-coesfeld.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanungsleistungen - Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Holtwick

Beschreibung: Die Gemeinde Rosendahl plant, den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Holtwick. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Generalplanerleistungen für das Leistungsbild Objektplanung, LP 1-9; Technische Gebäudeausrüstung, LP 1-9 und ALG 1-6; Tragwerksplanung, LP1-6; Bauphysik (Wärmeschutz + Bauakustik + Raumakustik), LP 1-7 sowie Freianlagenplanung, LP 1-9. Die Planungsleistungen werden stufenweise vergeben: Stufe 1: LP 1-3; Stufe 2: LP 4-5; Stufe 3: LP 6-9.

Kennung des Verfahrens: fc866694-4a57-423b-9f8b-bf8b34916e27

Interne Kennung: ROSD-2024-021

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rosendahl

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPWYY5LBFY Soweit mehr als fünf Teilnahmeanträge geeigneter Bewerber/Bewerbergemeinschaften eingehen, erfolgt die Auswahl derjenigen Bewerber/Bewerbergemeinschaften, die zur Abgabe zunächst eines Erstangebots aufgefordert werden, auf der Grundlage der angegebenen Punktereferenzen

(siehe Anlage A.2 der Vergabeunterlagen). Die angegebenen Punktereferenzen, die die genannten Kriterien erfüllen, werden zunächst anhand der Bewertungsmatrix bewertet. Die mit den einzelnen Punktereferenzen jeweils erzielten Punktzahlen werden anschließend addiert. Fünf Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden zur Teilnahme an dem Verhandlungsverfahren aufgefordert. Bei Punktegleichheit von mehr als fünf Bewerbern erfolgt die Auswahl unter diesen punktgleichen Bewerbern nach dem Losverfahren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanungsleistungen - Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Holtwick
Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Generalplanerleistungen für das Leistungsbild Objektplanung, LP 1-9; Technische Gebäudeausrüstung, LP 1-9 und ALG 1-6; Tragwerksplanung, LP1-6; Bauphysik (Wärmeschutz + Bauakustik + Raumakustik), LP 1-7 sowie Freianlagenplanung, LP 1-9. Die Planungsleistungen werden stufenweise vergeben: Stufe 1: LP 1-3; Stufe 2: LP 4-5; Stufe 3: LP 6-9.

Interne Kennung: ROSD-2024-021

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Rosendahl

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung des Bieters, dass weder sein Unternehmen noch seine Mitarbeiter schwere Verfehlungen begangen haben, die seine Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellen und insbesondere keine rechtskräftigen Verurteilungen wegen der in § 123 Abs. 1 GWB ausgeführten Taten erfolgt ist, dass über das Vermögen seines Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde (§ 124 Abs. 1 GWB), dass sein Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet und er seine Tätigkeit nicht eingestellt hat (§ 124 Abs. 1 GWB), dass er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (§ 123 Abs. 4 GWB), dass er im vorliegenden Vergabeverfahren keine vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf

seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat oder abgeben wird (§ 124 Abs. 1 GWB), dass er bei einer Berufsgenossenschaft angemeldet ist oder nicht zur Anmeldung bei einer Berufsgenossenschaft verpflichtet ist, dass er seine Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erbringt. - Eigenerklärung des Bieters, dass weder sein Unternehmen noch seine Mitarbeiter keine Person, Organisation oder Einrichtung im Sinne des Art. 5k Abs. 1 lit. a, b oder c der VO (EU) Nr. 833/2014 sind und auch die Voraussetzungen "auch solchem auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinie 2014/24/EU in Anspruch genommen werden" nicht erfüllen. Die entsprechenden Eigenerklärungen sind in dem von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formular 4.1 und 4.2 (der Anlage A.1 - Teilnahmeantrag) enthalten, das über die in vorstehender Ziff. 1.3) genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Soweit sich die Bieter/die Bietergemeinschaft auf die wirtschaftliche/finanzielle und/oder technische/berufliche Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmers beruft, ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass er für das vorliegend geplante Projekt zur Verfügung des Bieters/der Bietergemeinschaft steht, beizufügen. Dazu ist das von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Formular 4.3 - Nachunternehmererklärung zu verwenden, das über die in vorstehender Ziff. 1.3) genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Auf § 47 VgV wird verwiesen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresgesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - eine Eigenerklärung über die Jahres-Gesamtumsätze (netto) des Bieters und die Jahresumsätze (netto) des Bieters mit vergleichbaren Dienstleistungen in den Jahren 2021, 2022 und 2023. Die entsprechende Eigenerklärung ist in dem von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formular 6 - Anzahl qualifizierter Mitarbeiter und Jahresgesamtumsätze enthalten, das über die in vorstehender Ziff. 1.3) genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Im Falle von Bietergemeinschaften ist für jedes Mitglied ein separates Formular 6 auszufüllen. Soweit sich die Bieter/die Bietergemeinschaft auf die wirtschaftliche/finanzielle und/oder technische/berufliche Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmers beruft, ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass er für das vorliegend geplante Projekt zur Verfügung des Bieters/der Bietergemeinschaft steht, beizufügen. Dazu ist das von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Formular 4.3 - Nachunternehmererklärung zu verwenden, das über die in vorstehender Ziff. 1.3) genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Auf § 47 VgV wird verwiesen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anzahl qualifizierter Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - eine Eigenerklärung über die Anzahl qualifizierter Mitarbeiter in den Kalenderjahren 2021, 2022 und 2023. Die entsprechende Eigenerklärung ist in dem von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formular 6 - Anzahl qualifizierter Mitarbeiter und Jahresgesamtumsätze enthalten, das über die in vorstehender Ziff. 1.3) genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Im Falle von Bietergemeinschaften ist für jedes Mitglied ein separates Formular 6 auszufüllen. Soweit sich die Bieter/die

Bietergemeinschaft auf die wirtschaftliche/finanzielle und/oder technische/berufliche Leistungsfähigkeit eines Nachunternehmers beruft, ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass er für das vorliegend geplante Projekt zur Verfügung des Bieters/der Bietergemeinschaft steht, beizufügen. Dazu ist das von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Formular 4.3 - Nachunternehmererklärung zu verwenden, das über die in vorstehender Ziff. 1.3) genannte Internetadresse heruntergeladen werden kann. Auf § 47 VgV wird verwiesen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz Objektplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist mindestens eine Referenz vorzulegen:

Mindestreferenz Objektplanung im Bereich Umbau, Neubau und/oder Erweiterung eines

Feuerwehrgerätehauses, einer Rettungswache oder eines Verwaltungsgebäudes -

Objektplanung gem. § 34 HOAI, LP 2-8 - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis

31.08.2024 - KG 300 + 400 min. 2 Mio. EUR netto - min. Honorarzone III

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz Tragwerksplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist mindestens eine Referenz vorzulegen:

Mindestreferenz Tragwerksplanung im Bereich Neubau, Umbau oder Erweiterung eines

Gebäudes - Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, LP 2-6 - Ende LP 6 ab 01.01.2016 bis

31.08.2024 - KG 300 + 400 min. 2 Mio. EUR netto

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz Technische Gebäudeausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist mindestens eine Referenz vorzulegen:

Mindestreferenz TA-Planung im Bereich Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, einer

Rettungswache oder eines Verwaltungsgebäudes - TA-Planung gem. § 55 HOAI, LP 2-8, ALG

1-5 - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - KG 400 min. 600.000 EUR

netto

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz Freianlagenplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es ist mindestens eine Referenz vorzulegen:

Mindestreferenz Freianlagenplanung - Freianlagenplanung gem. § 39 HOAI, LP 2-8 -

Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - min. 2.000 m²

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Punktereferenz Objektplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.1 Referenz Objektplanung Neubau eines

Feuerwehrgerätehauses - Objektplanung gem. § 34 HOAI, LP 2-8 - Fertigstellung oder Ende

LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - KG 300 - + 400 min. 2 Mio. EUR netto. Je

nachgewiesener Referenz können 5 Punkte erzielt werden. Es werden maximal 2 nachgewiesene Referenzen gewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Punktereferenz Tragwerksplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.2 Referenz Tragwerksplanung Neubau Gebäude - Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI, LP 2-6 - Ende LP 6 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - KG 300 + 400 min. 2 Mio. EUR netto. Je nachgewiesener Referenz können 5 Punkte erzielt werden. Es werden maximal 2 nachgewiesene Referenzen gewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Punktereferenz TA-Planung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.3 Referenz Technische Gebäudeausrüstung Neubau eines Feuerwehrgerätehauses - TA-Planung gem. § 55 HOAI, LP 2-8, ALG 1-5 - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - KG 400 min. 600.000 EUR netto. Je nachgewiesener Referenz können 5 Punkte erzielt werden. Es werden maximal 2 nachgewiesene Referenzen gewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Punktereferenz Freianlagenplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.4 Referenz Freianlagenplanung - Freianlagenplanung gem. § 39 HOAI, LP 2-8 - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - min. 2.000 m². Je nachgewiesener Referenz können 5 Punkte erzielt werden. Es werden maximal 2 nachgewiesene Referenzen gewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Punktereferenz BIM-Software

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz BIM-Software - Durchführung eines Projekts mit Einsatz Building Information Modeling (BIM)-Software - Ende LPH 5 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024. Je nachgewiesener Referenz können 5 Punkte erzielt werden. Es werden maximal 2 nachgewiesene Referenzen gewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 5,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag

Beschreibung: 1.1 Herangehensweise an die Aufgabe, insbesondere: Umsetzung des Raumprogramms unter Berücksichtigung der Vorgaben des Brandschutzbedarfsplans

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag

Beschreibung: 1.2 Funktionalität, insbesondere vor dem Hintergrund der Vermeidung großer Erschließungsflächen und langer Wege zwischen einzelnen Nutzungen zur Verringerung der Ausrückzeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag

Beschreibung: 1.3 Gestaltung des Gebäudes inklusive Fassadengestaltung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag

Beschreibung: 1.4 Energetisches Konzept und Nachhaltigkeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag

Beschreibung: 1.5 Funktionalität des Alarmparkplatzes, insbesondere: ausreichende Fahrspuren und Rangierflächen zur Ermöglichung einer schnellen Erreichbarkeit der Alarmausfahrt und Ermöglichung des parallelen Betriebs verschiedener Alarmfahrzeuge

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lösungsvorschlag

Beschreibung: 1.6 Konzept zur Barrierefreiheit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: 2.1 Erfahrung des Projektleiters im Bereich Objektplanung -Referenzen des Projektleiters aus dem Bereich Neubau oder Erweiterung eines Verwaltungsgebäudes, - Objektplanung Gebäude LP 2-8, -mindestens Honorarzone III - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 -KG 300+400 min. 2 Mio. EUR netto. Je Referenz werden zwei Punkte erzielt. Es werden maximal 2 Referenzen gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: 2.2 Erfahrung des Projektleiters im Bereich Objektplanung -Referenzen des Projektleiters aus dem Bereich Neubau oder Erweiterung eines Feuerwehrgerätehäusern, - Objektplanung Gebäude LP 2-8, - mindestens Honorarzone III - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - KG 300+400 min. 2 Mio. EUR netto. Je Referenz werden zwei Punkte erzielt. Es werden maximal 2 Referenzen gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: 2.3 Erfahrung des Projektleiters im Bereich Tragwerksplanung -Referenzen des Projektleiters aus dem Bereich Neubau Gebäude, -Tragwerksplanung LP 2-6, - Ende LP 6 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 - KG 300+400 min. 2 Mio. EUR netto. Je Referenz werden zwei Punkte erzielt. Es werden maximal 2 Referenzen gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: 2.4 Erfahrung des Projektleiters im Bereich Technische Gebäudeausrüstung - Referenzen des Projektleiters aus dem Bereich Neubau oder Erweiterung von Verwaltungsgebäuden oder Feuerwehrgerätehäusern, -TA-Planung LP 2-8, ALG 1-5 - Fertigstellung oder Ende LP 8 ab 01.01.2016 bis 31.08.2024 -KG 400 min. 600.000 EUR netto. Je Referenz werden zwei Punkte erzielt. Es werden maximal 2 Referenzen gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7,5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorarangebot gem. HOAI Das im Vergleich aller Angebote niedrigste Honorar (d) erhält 10 Punkte. Die jeweilige Punktzahl der übrigen Honorare (e) wird durch Multiplikation der Maximalpunktzahl von 10 Punkten mit dem Verhältnis des niedrigsten Honorars (d) zu dem jeweils zu bewertenden Honorar (f) nach folgender Formel berechnet: $e = 10 \times (d/f)$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LBFY/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LBFY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LBFY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen gem. § 56 VgV nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden oder mehr als 15 Kalendertage

nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Baumeister Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Rosendahl

Registrierungsnummer: DE144894629

Postanschrift: Hauptstr. 30

Stadt: Rosendahl

Postleitzahl: 48720

Land, Gliederung (NUTS): Coesfeld (DEA35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale-vergabestelle@kreis-coesfeld.de

Telefon: +49 2541 18-1405

Fax: +49 2541 18-1499

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Baumeister Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Registrierungsnummer: DE126099899

Postanschrift: Königsstraße 51-53

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48143

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Theresa Radhoff

E-Mail: radhoff@baumeister.org

Telefon: +49 251 4848857

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 254111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

7964b319-9d28-45d9-ba8c-42a34cff4295-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Anlage A.2 - Bewertungsmatrix Mindestreferenz Ziff. 1.1 Objektplanung und Mindestreferenz Ziff. 1.3 Technische Gebäudeausrüstung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Ziff. 1.1 Objektplanung: Gefordert werden Referenzen im Bereich Umbau, Neubau und/oder Erweiterung eines Feuerwehrgerätehauses, einer Rettungswache oder eines Verwaltungsgebäudes Ziff. 1.3 Technische Gebäudeausrüstung: Gefordert werden Referenzen im Bereich Neubau eines Feuerwehrgerätehaus, einer Rettungswache oder eines Verwaltungsgebäudes
Änderung der Auftragsunterlagen am: 12/09/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0121d72f-2f08-42e1-a3a9-7db0ad187cec - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/09/2024 08:22:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 550451-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 179/2024

Datum der Veröffentlichung: 13/09/2024